

Stadt (ER/N/Extern)

„Unterstützung bei der Einführung eines 365€-Tickets für Studierende“

Unterstützen Sie folgenden Antrag?

Wir beantragen, dass die Stadt die Einführung eines 182,50€-Semestertickets für alle Studierenden im VGN vergleichbar mit dem 365€-Jahresticket für Schüler*innen und Auszubildende unterstützt. Wenn der Freistaat 2/3 der Mindereinnahmen des VGNs übernimmt, beteiligt sich die Stadt an dem letzten 1/3 gemäß einem noch festzulegenden Verteilungsschlüssel zwischen den Kommunen im VGN. Die Stadt setzt sich innerhalb der Gremien des VGN für eine solche Einführung und Umsetzung ein und führt Gespräche mit den beteiligten Kommunen. Eine Einführung des 182,50€-Semestertickets zum Wintersemester 2022/23 wird angestrebt.

Begründung: Es ist nicht erklärbar, warum Schüler*innen und Auszubildende ein günstigeres Ticketmodell erhalten als Studierende, welche auch nur über knappe finanzielle Ressourcen verfügen – heute sind es pro Jahr 200€ Differenz. Die Einführung des 182,50€-Semestertickets baut Hürden der Bildungsgerechtigkeit ab. Zudem haben die Studierenden der Hochschulen Erlangen-Nürnberg in den vergangenen vier Semestern ca. 15,9 Mio€ an Beiträgen über das Basisticket geleistet, ohne den eigentlichen Nutzen zu haben – auch weil partiell in den Abendstunden eine Ausgangssperre galt. Auch die 365€-Studie des VGN sagt, dass eine Einführung günstigerer Ticketmodell für preissensible Gruppen („working poor“) sinnvoll ist. Da in dieser Gruppe die verkehrliche Lenkungswirkung hoch ist, sind günstigere Tickets auch ein Beitrag zur dringend notwendigen Klimaneutralität. Das 182,50€ Semesterticket entlastet zudem auch die Mieten in den Ballungsräumen und stärkt die Hochschul-, Wissenschafts- sowie mittelfristig auch Wirtschaftsregion.

#	Name, Vorname	Straße, Hausnummer <i>Erstwohnsitz</i>	Stadt <i>Erstwohnsitz</i>	Zweitwohnsitz <i>Ort oder -</i>	Unterschrift	Verm. d. Behörde
1						
2						
3						
4						
5						
6						

Jeweils 1% der Wahlberechtigten müssen je Gemeinde unterschreiben. In Erlangen ca. 850, in Nürnberg ca. 3.900

Vertretungsberechtigt:

Erlangen: Paulus Guter, Büsra Basol, Christian Peppel

Nürnberg: Daniel Firmbach, Ulma Herrera, Samuel Treziak

*Bitte sendet die Unterschriftenliste in Original an: Sprecher*innenrat FAU, Turnstr. 7, 91054 Erlangen oder AStA TH Nürnberg, Keßlerplatz 12, 90489 Nürnberg*

Mitarbeit, Interesse, Fragen:



365euro_studis



hauptorga@semesterticket.org